

Knöpfe und Busennadeln gefasst wurde. Die Mutter des Napoleoniden beehrte den Künstler dafür mit einem Brillantring. — Unverschnittene Exemplare sind sehr selten. Die Platte ist $13\frac{3}{4}$ Cent. h. und $10\frac{3}{4}$ Cent. br., während das Oval selbst nur 14 Mill. h. und 11 Mill. br. ist.

Es giebt Copien von *Mansfeld* und *Krepp*.

3. Oberjäger Hundskarrer.

Höhe des Ovals 223 Mm., Br. 193 Mm.

Höhe der Platte 319 Mm., Br. 236 Mm.

Markige, kräftige Figur, im Brustbild nach rechts gekehrt, mit rundem Hut, an welchem eine Feder steckt, auf dem Kopf und einem pelzgefütterten Rock bekleidet; sein Gewehr hängt an einem Riemen hinter seinem Rücken, er fasst mit der Rechten vor der Brust diesen Riemen und hält mit derselben Hand seinen Stock. Landschaftlicher Hintergrund. Unter dem Oval steht: *Nach der Natur gezeichnet und in Kupfer g. von C. Agricola* 809. Im Unterrand das Wappen und der Name des Abgebildeten „*Oberjäger Hundskarrer*“ in gerissener Schrift.

- I. Mit der Schrift, d. h. dem Namen, aber vor dem Wappen.
- II. Mit dem Wappen.
- III. Das Wappen wieder wegpöliert.

4. Friedrich August Brand.

Höhe des Ovals 165 Mm., Br. 140 Mm.

Höhe der Platte 328 Mm., Br. 230 Mm.

Maler und Kupferstecher. Brustbild von vorn, nach links blickend, ohne Bart und Kopfbedeckung, mit einem zugeknöpften Rock und weissem Halstuch mit Schleife bekleidet. Unter dem Oval links: *Dessiné par Schallhas*, rechts: *Gravé par Agricola*. Im Unterrand: *FRÉDÉRIC AUGUSTE Brand Professeur et conseiller de l'academie des beaux arts de Vienne. Né le 19 de Decembre, 1735, mort le 9 Octobre 1806. Se vend a Vienne chez F. X. Stöckl.*